Rhein-Kreis Neuss

Neuss/Grevenbroich, 13.09.2018

53 - Gesundheitsamt

Tischvorlage

Sitzungsvorlage-Nr. 53/2906/XVI/2018

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung
Sozial- und Gesundheitsausschuss		öffentlich

Tagesordnungspunkt:

Anfrage zur Trinkwasserverordnung - hier: Legionellen Vorkommen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 31. August 2018

Sachverhalt:

1. Untersuchung von Warmwassersystemen auf Legionellen

Seit Inkrafttreten der Untersuchungspflicht auf Legionellen im Jahr 2012 wurden 777 Warmwasseranlagen in Gebäuden auf Legionellen untersucht. Aufgeteilt nach der Art der Nutzung ergeben sich folgende Ergebnisse:

Art der Nutzung	Gesamtzahl	Erstuntersuchungen mit Überschreitungen	% Überschreitungen
Altenheim	43	10	23%
Gewerbeobjekt	69	30	43%
Hotel	19	5	26%
Krankenhaus	7	4	57%
med. Einrichtung	8	2	25%
Öfftl. Einrichtung (ohne Schule, KiTa)	26	3	12%
Öfftl. Einrichtung (Schule, KiTa)	50	11	22%
Öffentliches Gebäude	165	48	29%
Sport/Fitness/Freizeit	24	3	13%
Wohngebäude	366	163	45%
Summe	**777**	**279**	**36%**

In allen Fällen sind nach der Trinkwasserverordnung durch den Betreiber

Ortsbesichtigungen, Prüfungen oder Warmwasseranlage auf Einhaltung der allgemein anerkannten Regeln der Technik und eine Gefährdungsanalyse zu veranlassen. Dies hat in vielen Fällen umfangreiche Sanierungsmaßnahmen zur Folge. Als Sofortmaßnahme ordnet das Gesundheitsamt zum Schutz der Gesundheit thermische Desinfektion und Nachuntersuchungen an.

2. Meldungen von Erkrankungen an Legionellosen nach dem IFSG

Dem Gesundheitsamt werden nur wenige Legionellosen gemeldet. Nach Abschätzung des RKI sind in Deutschland jährlich 32.000 schwerwiegende Legionellosen (Lungenentzündungen) zu erwarten. Bezogen auf den Rhein-Kreis Neuss wären dies ca. jährlich etwa 170. Gemeldet werden aber nur max. 12 Fälle pro Jahr. Die Entwicklung seit 2011 zeigt folgendes Diagramm:

Jahr	Anzahl gemeldeter Legionellosen
2010	1
2011	2
2012	3
2013	5
2014	2
2015	2
2016	2
2017	12
bis August 2018	9

In allen Fällen wird versucht, die Ursache der Infektion zu ermitteln, ggf. durch ergänzende Beprobungen des Warmwassersystems. In 2017 konnte kein unmittelbarer Zusammenhang zu einer belasteten Warmwasseranlage oder einer anderen konkreten Quelle ermittelt werden.
In 2 Fällen wird eine Quelle am Urlaubsort vermutet. In solchen Fällen erfolgt eine Mledung durch das Robert-Koch-Institut Berlin an das ELDSNet – dem europäischen Netzwerk zur Überwachung reiseassoziierter Legionärskrankheit.

Eine Auswertung für das Jahr 2017 und eine Darstellung der Entwicklung der Messwerte in den Gebäuden ist aufgrund der Komplexizität der Fälle und der Kürze der Zeit nicht möglich.